

Name des Patienten:

Name des Arztes:

Tel.-Nr. des Arztes:

Beginn der Therapie mit Inflectra:

Datum der letzten Infusionen:

Es ist wichtig, dass Sie und Ihr Arzt den Arzneimittelnamen und die Chargenbezeichnung schriftlich festhalten.

Bitte Sie Ihren Arzt, die Art und das Datum der letzten Untersuchung(en) auf Tuberkulose (Tbc) unten zu dokumentieren:

Test:

Datum:

Ergebnis:

Liste der Allergien:

Liste anderer Medikamente:

RMA modifizierte Version 01/2017

Inflectra™ 100 mg

Pulver für ein Konzentrat zur
Herstellung einer Infusionslösung

Infliximab

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt
einer zusätzlichen Überwachung

**Hinweiskarte
für Patienten**

Zeigen Sie diese Karte jedem Arzt,
bei dem Sie in Behandlung sind.



Hospira

Diese Hinweiskarte enthält wichtige Sicherheitsinformationen, die Sie vor und während der Behandlung mit Inflectra kennen müssen.

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage für Inflectra sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

Tragen Sie diese Karte bitte für vier Monate nach Anwendung von Inflectra ständig bei sich oder, im Fall einer Schwangerschaft, für mindestens 6 Monate nach Geburt Ihres Kindes. Nebenwirkungen können auch noch längere Zeit nach der letzten Anwendung auftreten.

Bitte bringen Sie zu jedem Arztbesuch unbedingt eine vollständige Liste aller von Ihnen angewendeten Medikamente mit.

Infektionen

Vor der Behandlung mit Inflectra:

- Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie eine Infektion haben, auch wenn es eine sehr leichte ist.
- Es ist sehr wichtig, dass Sie es Ihrem Arzt mitteilen, wenn Sie jemals eine Tuberkulose hatten oder wenn Sie in engem Kontakt mit jemandem standen, der eine Tuberkulose hatte. Ihr Arzt wird testen, ob Sie Tuberkulose haben. Bitten Sie Ihren Arzt, die Art und das Datum der letzten Untersuchung(en) auf Tuberkulose (Tbc) auf der Karte zu dokumentieren.
- Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie Hepatitis B haben oder wissen oder vermuten, dass Sie Träger des Hepatitis-B-Virus sind.

Während der Behandlung mit Inflectra

- Teilen Sie Ihrem Arzt sofort mit, wenn bei Ihnen Anzeichen einer Infektion auftreten. Anzeichen können Fieber, Gefühl von Müdigkeit, (anhaltender) Husten, Kurzatmigkeit, Gewichtsverlust, nächtliches Schwitzen, Durchfall, Wunden, Zahnprobleme, ein brennendes Gefühl beim Wasser lassen oder "grippeähnliche" Zeichen sein.

Herzinsuffizienz

Vor der Behandlung mit Inflectra

- Teilen Sie Ihrem Arzt mit, wenn Sie irgendwelche Herzprobleme wie z. B. leichte Herzinsuffizienz haben.

Während der Behandlung mit Inflectra

- Teilen Sie Ihrem Arzt sofort mit wenn Sie Anzeichen eines Herzproblems bemerken (Anzeichen können Atemnot, Schwellung der Füße oder Veränderungen Ihres Herzschlags sein).

Schwangerschaft und Impfungen

- Falls Sie Inflectra während der Schwangerschaft erhalten haben, ist es wichtig, den Arzt Ihres Kindes darüber zu informieren, bevor das Kind geimpft wird. Ihr Kind sollte in den ersten 6 Lebensmonaten keine sogenannten Lebendimpfstoffe, wie z. B. BCG (wird zum Schutz gegen Tuberkulose verwendet), erhalten.